

Checkliste zur Kompetenzüberprüfung der Motorsägehandhabung

Aufgrund der gesetzlichen Grundlage (VUV Art. 8) ist der Arbeitgeber verpflichtet für Arbeiten mit besonderen Gefahren, wie zum Beispiel Motorsägearbeiten, seine Mitarbeiter entsprechend auszubilden. Bei den Lernenden der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau wird die Ausbildung bezüglich Motorsägehandhabung während dem ersten überbetrieblichen Kurs in einem 2-tägigen Kurs umgesetzt und bewertet. Der Lehrbetrieb erhält am Ende des üKs eine Standortbestimmung zur Kompetenz des Lernenden, und ist verpflichtet das Gelernte im Betrieb zu vertiefen. Auch langjährige Mitarbeiter, welche gelegentlich die Motorsäge benutzen, fallen unter diese Ausbildungspflicht. Mit Hilfe dieser Checkliste erhalten sie ein Hilfsmittel, um bei langjährigen Mitarbeitern eine Kompetenzbeurteilung durchführen zu können, und falls nötig Massnahmen zu definieren. Die Kompetenzbeurteilung wird im praktischen Einsatz durchgeführt.

Als Grundlage für die praktische Beurteilung können die Arbeitsstandards aus dem üK 1a GaLaBau beigezogen werden.

Betrieb	Name des Mitarbeiters	Überprüfung durch	Datum

Beurteilungskriterien	Nicht erfüllt	erfüllt
Persönliche Schutzausrüstung (Praxis) Der Mitarbeiter hat den Auftrag sich korrekt einzukleiden 1. Vollständigkeit PSA = Helm mit Gesichts- und Gehörschutz, anliegende und bequeme Arbeitskleidung, Arbeitshandschuhe, Schnittschutzhose, festes Schuhwerk mit rutschhemmender Sohle oder Sicherheitsschuhe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Zustand Alter des Helmes, Beschädigungen der Schnittschutzhose, Zustand der Schuhsohle, etc	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Notfallorganisation Ausfüllen der persönlichen Notfallkarte 3. Telefonnummern, Koordinaten und Ortsangabe für die Luftrettung sowie die Bodenrettung (T-Punkt)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beurteilungskriterien	Nicht erfüllt	erfüllt
Starten der Motorsäge (Praxis)		
4. Korrekte Fixierung der Motorsäge – zwischen den Oberschenkeln oder am Boden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Sicherheitsabstand von mind. 2 Metern zu anderen Personen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Trennschnitte ausführen (Praxis)		
Der Mitarbeiter beurteilt an einem liegenden Stamm (Krone) die Spannungen und führt die Trennschnitte aus.		
6. Beurteilung der Zug- und Druckzone (sicherer Standort festlegen, Distanz zu Dritten einhalten etc.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Einfacher Trennschnitt bei Stämmen ohne erkennbare Spannung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Kreisschnitt bei Stämmen mit leichter Spannung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9. Vermeidet der Motorsägeföhrer das Schneiden mit der Schwertspitze (Rückschlaggefahr)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10. Achtet der Motorsägeföhrer auf ergonomische Aspekte (Körperhaltung, Sägeföhrung etc.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Resultat der Kompetenzbeurteilung (Anzahl Beurteilungspunkte)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Massnahmenplanung

Resultat aus der Kompetenzbeurteilung	Dauer der empfohlenen Weiterbildung	Kursort	Verantwortliche Person	Termin	Visum
Weniger als 5 Punkte erfüllt	2 Tage Kurs Motorsägehandhabung				
5 – 10 Punkte erfüllt	1 Tag Kurs Motorsägehandhabung				
Ist der Mitarbeiter in der Lage, Lernende mit absolviertem Motorsägehandhabungskurs (üK1a, GaLaBau) bezüglich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz im Betrieb zu begleiten (Vertiefungsphase)?				Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>

Die Kurse können intern (durch ausgebildete Instruktoeren) oder extern www.bildung.jardintop.ch , www.holzerkurse.ch umgesetzt werden.
Bei erfolgreich abgeschlossener Weiterbildung, wird der Kurs im Bildungspass eingetragen.